

Firmenbuchexemplar

zum Verbleib beim Firmenbuch

Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021

der

Red Bull GmbH

Fuschl am See

FN 56247t

mit Konzernlagebericht und

Bestätigungsvermerk

Anlagen Landesgericht Salzburg:

Beilage I	Konzerngewinn- und Verlustrechnung vom 1.1.2021 - 31.12.2021
Beilage II	Konzerngesamtergebnisrechnung vom 1.1.2021 - 31.12.2021
Beilage III	Konzernbilanz zum 31.12.2021
Beilage IV	Konzerngeldflussrechnung 2021
Beilage V	Entwicklung des Konzerneigenkapital 2021
Beilage VI	Anhang zum Konzernabschluss 2021
Beilage VII	Konzernlagebericht
Beilage VIII	Bestätigungsvermerk

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 1.1.2021 - 31.12.2021RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

Anhang		2021	2020
		€	€
	1. Bruttoumsatzerlöse	9.548.394.922,01	7.621.029.797,31
	2. Erlösschmälerungen	1.732.764.922,42	1.313.732.761,48
A 45	3. NETTOUMSATZERLÖSE	7.815.629.999,59	6.307.297.035,83
	4. Lager- und Transportkosten	552.611.255,87	404.253.399,41
	5. Herstellungskosten der Produkte	1.665.573.346,45	1.331.772.611,70
	6. BRUTTOERGEBNIS	5.597.445.397,27	4.571.271.024,72
A 46	7. Marketing	1.862.211.273,81	1.625.381.952,59
A 47	8. Verwaltung und Vertrieb	1.450.988.082,50	1.306.222.397,59
A 48	9. Sonstige Erträge	17.981.806,90	27.038.544,72
A 49	10. Sonstige Aufwendungen	39.239.045,41	44.483.710,80
	11. OPERATIVES ERGEBNIS	2.262.988.802,45	1.622.221.508,46
A 50	12. Ergebnisanteile an assoziierten Unternehmen	4.348.142,59	7.635.635,15
A 51	13. Finanzierungserträge	56.465.197,83	10.136.563,84
A 52	14. Finanzierungsaufwendungen	24.409.698,67	20.268.680,73
	15. ERGEBNIS VOR STEUERN	2.299.392.444,20	1.619.725.026,72
A 53	16. Steuern vom Einkommen	587.132.285,53	416.865.075,41
	17. KONZERNGEWINN	1.712.260.158,67	1.202.859.951,31
	davon Konzernanteil	1.688.025.772,15	1.182.631.229,44
A 54	davon Nicht beherrschende Anteile	24.234.386,52	20.228.721,87



KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG 1.1.2021 - 31.12.2021

RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

	2021	2020
	€	€
Anhang		
17. KONZERNGEWINN	1.712.260.158,67	1.202.859.951,31
Konzernanteil Ergebnisse aus der Währungsumrechnung	35.061.623,41	-91.705.826,04
Nicht beherrschende Anteile Ergebnisse aus der Währungsumrechnung	2.112.245,80	-1.407.901,20
A 55 Ergebnisse aus der Währungsumrechnung	37.173.869,21	-93.113.727,24
A 55 Veränderung der Rücklage aus Hedging	-161.596.313,10	114.065.110,32
Summe der Posten, die später in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-124.422.443,89	20.951.383,08
A 55 Veränderung der Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten	-377.167,21	-825.246,49
A 55 Veränderung der Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen - Eigenkapitalinstrumente	11.279.082,66	-2.019.026,25
Summe der Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	10.901.915,45	-2.844.272,74
A 55, 56 18. Sonstige direkt im Eigenkapital erfasste Ergebnisse nach Steuern	-113.520.528,44	18.107.110,34
19. GESAMTPERIODENERGEBNIS	1.598.739.630,23	1.220.967.061,65
davon Konzernanteil	1.572.392.997,91	1.202.146.240,98
davon Nicht beherrschende Anteile	26.346.632,32	18.820.820,67

Konzerngeldflussrechnung 2021

		2021	2020
		€	€
Anhang			
A 80	Anfangsbestand des Finanzmittelfonds	1.082.716.695,30	682.221.078,74
	Ergebnis vor Steuern	2.299.392.444,20	1.619.725.026,72
	+ Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	289.480.764,15	314.221.139,29
	- Ergebnis aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten und nicht zahlungswirksame Ergebnisanteile von assoziierten Unternehmen	-219.657,46	-5.102.268,12
	- Zunahme der Forderungen	-322.891.417,12	-781.999,99
	- Zunahme der Vorräte	-35.203.233,14	-30.324.166,71
	+ Zunahme der Verbindlichkeiten	125.644.801,83	-8.197.150,40
	+ Zunahme der Rückstellungen	183.955.169,15	12.523.809,56
	+ Währungsdifferenzen	2.278.017,52	-63.920.714,61
	- Zahlungen für Steuern vom Einkommen	-620.007.350,59	-357.112.444,82
	Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.922.429.538,54	1.481.031.230,92
	- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-546.704.011,26	-374.198.736,78
	+ Einzahlungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	10.928.840,04	7.146.949,57
	- Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-50.168.618,04	-69.885.393,78
	Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-585.943.789,26	-436.937.180,99
	+ Einzahlungen von Nicht beherrschenden Anteilen	2.348.000,00	0,00
A 67	- Dividendenzahlungen an Gesellschafter der Red Bull GmbH	-1.220.139.345,85	-554.431.801,59
A 73	- Dividendenzahlungen an andere Gesellschafter von Tochtergesellschaften	-22.884.829,43	-18.869.990,72
	- Tilgungen von Leasingverbindlichkeiten	-74.050.355,63	-70.296.641,06
	Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.314.726.530,91	-643.598.433,37
A 80	Endbestand des Finanzmittelfonds	1.104.475.913,67	1.082.716.695,30
A 80	Anfangsbestand des Finanzmittelfonds	1.082.716.695,30	682.221.078,74
	Summe Cash-Flows aus laufender Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	21.759.218,37	400.495.616,56
A 80	Endbestand des Finanzmittelfonds	1.104.475.913,67	1.082.716.695,30

Entwicklung des Konzerneigenkapitals 2021

	Stammkapital	Gewinnvortrag	Konzerngewinn	Währungsrücklage	Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen	Rücklage aus Hedging	Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten	Eigenkapital vor Nicht beherrschenden Anteilen	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Stand am 1.1.2021	36.336,42	1.900.247.086,57	1.182.631.229,44	-146.855.096,17	-1.877.962,50	86.004.023,39	-6.702.183,45	3.013.483.433,70	32.136.785,55	3.045.620.219,25
Gewinnvortrag aus 2020		1.182.631.229,44	-1.182.631.229,44							
Gesamtperiodenergebnis 2021			1.688.025.772,15	35.061.623,41	11.279.082,66	-161.596.313,10	-377.167,21	1.572.392.997,91	26.346.632,32	1.598.739.630,23
Dividendenzahlungen		-1.220.139.345,85						-1.220.139.345,85	-22.884.829,43	-1.243.024.175,28
Einzahlungen von Nicht beherrschenden Anteilen									1.113.387,50	1.113.387,50
Stand am 31.12.2021	36.336,42	1.862.738.970,16	1.688.025.772,15	-111.793.472,76	9.401.120,16	-75.592.289,71	-7.079.350,66	3.365.737.085,76	36.711.975,94	3.402.449.061,70

	Stammkapital	Gewinnvortrag	Konzerngewinn	Währungsrücklage	Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen	Rücklage aus Hedging	Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten	Eigenkapital vor Nicht beherrschenden Anteilen	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Stand am 1.1.2020	36.336,42	1.536.906.884,74	917.772.003,42	-55.149.270,13	141.063,75	-28.061.086,93	-5.876.936,96	2.365.768.994,31	32.185.955,60	2.397.954.949,91
Gewinnvortrag aus 2019		917.772.003,42	-917.772.003,42							
Gesamtperiodenergebnis 2020			1.182.631.229,44	-91.705.826,04	-2.019.026,25	114.065.110,32	-825.246,49	1.202.146.240,98	18.820.820,67	1.220.967.061,65
Dividendenzahlungen		-554.431.801,59						-554.431.801,59	-18.869.990,72	-573.301.792,31
Stand am 31.12.2020	36.336,42	1.900.247.086,57	1.182.631.229,44	-146.855.096,17	-1.877.962,50	86.004.023,39	-6.702.183,45	3.013.483.433,70	32.136.785,55	3.045.620.219,25

Anhang zum Konzernabschluss 2021

1. Informationen über das Unternehmen

- A 1 Hauptgeschäftsgegenstand der Red Bull Gruppe ist die Vermarktung und der Vertrieb von Red Bull. Derzeit stellen Energy Drinks den Hauptgeschäftszweig dar. Dabei übernimmt die Konzernmuttergesellschaft (Red Bull GmbH, A-5330 Fuschl am See) das internationale Marketing, große Teile des Sourcings und die Konzernsteuerung. Lokales Marketing und Vertrieb werden von Tochterunternehmen und Vertriebspartnern durchgeführt.
- A 2 Im Berichtsjahr wurden vier neue Tochtergesellschaften im Ausland (Rallycross Promoter GmbH, Deutschland, Terra Mater Studios Germany GmbH, Deutschland, Red Bull Nigeria Ltd., Nigeria und Red Bull Powertrains Limited, Vereinigtes Königreich) und fünf neue Tochtergesellschaften in Österreich (Red Bull Operations Service GmbH, AlphaTauri GmbH, TV-Insight GmbH, Servus Medien Business Support GmbH, Red Bull Athlete Performance GmbH) gegründet. Darüber hinaus wurde eine neue Tochtergesellschaft in Österreich (Red Bull Media Tribüne Drei GmbH & Co. KG) erworben.
- A 3 Die Beach Majors GmbH (Österreich) und die Beach Majors USA, LLC (USA) wurden im Berichtsjahr liquidiert. Die Red Bull Gestao de Propriedades Imobiliarias EIRELI (Brasilien) wurde im Berichtsjahr in die Red Bull Bragantino Futebol Ltda. (Brasilien) verschmolzen. Die Red Bull Originals GmbH (Österreich) wurde in die Red Bull Studios GmbH umfirmiert.
- A 4 Der Sitz der Muttergesellschaft „Red Bull GmbH“ ist Fuschl am See, Österreich. Die Firmenadresse lautet A-5330 Fuschl am See, Am Brunnen 1. Die Gesellschaft ist im Firmenbuch beim Landesgericht Salzburg unter FN 56247 t eingetragen.

2. Rechnungslegungsgrundsätze

A 5 Der Konzernabschluss der Red Bull GmbH (nachfolgend auch „die Gesellschaft“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen der „Red Bull Konzern“) wird in Anwendung von § 245a Unternehmensgesetzbuch (UGB) und in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen bzw. von der Europäischen Union übernommenen internationalen Rechnungslegungsvorschriften, den International Financial Reporting Standards (IFRS), erstellt. Dabei werden alle für das Geschäftsjahr 2021 verpflichtend anzuwendenden IAS/IFRS und Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC), die vom International Financial Reporting Standards Interpretations Committee (IFRIC) übernommen wurden, angewendet, sofern sie von der Europäischen Union übernommen wurden.

Der Konzernabschluss wird in Euro erstellt und basiert grundsätzlich auf der Anschaffungskostenmethode mit Ausnahme der nach IFRS 9 verpflichtend mit dem Marktwert zu bewertenden Finanzinstrumente.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Umsatzkostenverfahren erstellt. Die Freigabe des Jahresabschlusses des Mutterunternehmens durch den Geschäftsführer erfolgte am 21. Jänner 2022.

3. Grundlagen zur Konsolidierung

Konsolidierungsgrundsätze

- A 6 Der Konzernabschluss fasst alle Unternehmen der Red Bull Gruppe, deren Mutterunternehmen unmittelbar oder mittelbar die Red Bull GmbH ist, zusammen.

Die Tochterunternehmen werden ab dem Zeitpunkt vollkonsolidiert, zu dem das Mutterunternehmen die Kontrolle über sie übernimmt bis zu dem Zeitpunkt, zu dem es die Kontrolle verliert. Die erstmalige Einbeziehung eines Tochterunternehmens erfolgt im Akquisitionsfall nach der Erwerbsmethode (Purchase Method).

Der Bilanzstichtag der Muttergesellschaft und aller Tochterunternehmen ist der 31. Dezember. Es werden einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze für alle in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen angewandt. Abweichungen davon werden durch Berichtigungen angepasst.

- A 7 Die Nicht beherrschenden Anteile am 31. Dezember 2021 repräsentieren die Anteile anderer Gesellschafter an der Red Bull Company Ltd., Vereinigtes Königreich, an der WRC Promoter GmbH, Deutschland, an der Red Bull Arena Besitzgesellschaft mbH, Deutschland, an der Rallycross Promoter GmbH, Deutschland, und an der TV-Insight GmbH, Österreich.

Währungsumrechnung

- A 8 Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Nicht-Euro Währungen werden mit dem Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag in Euro umgerechnet. Die Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung werden zum Durchschnittskurs des Geschäftsjahres in Euro umgerechnet.
- A 9 Währungsdifferenzen aus Verrechnungen mit verbundenen Unternehmen und die Differenz zwischen den mit den historischen Wechselkursen umgerechneten Posten des Eigenkapitals (inklusive Gewinn- und Verlustrechnung) und dem mit dem Stichtagskurs umgerechneten Eigenkapital sind erfolgsneutral in der Währungsrücklage im Eigenkapital ausgewiesen (IAS 21).

- A 10 Die für die Umrechnung der wesentlichen Fremdwährungsbeträge herangezogenen Kurse entwickelten sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	Devisen- kurs am 31.12.2021	Devisen- kurs am 31.12.2020	Durch- schnittskurs 2021	Durch- schnittskurs 2020
	1 €	1 €	1 €	1 €
Australischer Dollar	1,5587	1,5951	1,5750	1,6552
Brasilianischer Real	6,3210	6,3935	6,3762	5,8940
Britisches Pfund	0,8381	0,9021	0,8596	0,8894
Emiratischer Dirham	4,1671	4,5111	4,3511	4,1940
Indische Rupie	83,999	89,790	87,637	84,588
Japanischer Yen	130,25	126,80	129,83	121,81
Kanadischer Dollar	1,4402	1,5661	1,4829	1,5300
Polnischer Zloty	4,5952	4,6148	4,5635	4,4406
Russischer Rubel	84,070	90,682	87,146	82,642
Schwedische Krone	10,233	10,085	10,147	10,489
Schweizer Franken	1,0344	1,0838	1,0813	1,0705
Südafrikanischer Rand	17,999	17,952	17,478	18,775
Türkische Lira	14,682	9,0079	10,464	8,0358
US-Dollar	1,1314	1,2298	1,1825	1,1420

Gruppengesellschaften und Konsolidierungskreis

- A 11 Als Gruppengesellschaften werden jene Beteiligungsunternehmen bezeichnet, die von der Red Bull GmbH beherrscht werden. Ein Beteiligungsunternehmen wird beherrscht, wenn die Red Bull GmbH schwankenden Renditen aus ihrem Engagement in dem Beteiligungsunternehmen ausgesetzt ist bzw. Anrechte auf diese besitzt und die Red Bull GmbH die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels ihrer Verfügungsgewalt über dieses Unternehmen zu beeinflussen. Die Jahresabschlüsse der Gruppengesellschaften werden mit dem Tag des Beginns der Beherrschung bis zum Tag der Aufgabe derselben in den Konzernabschluss einbezogen.
- A 12 Die Red Bull Gruppe besteht neben dem Mutterunternehmen aus folgenden Gruppengesellschaften, die vollkonsolidiert werden:

Gruppengesellschaft	Land	Währung	Nominalkapital	Kapital- anteil in %
Red Bull Egypt for Import & Export Ltd.	Ägypten	EGP	20.000,00	100
Red Bull Egypt for Trading Ltd.	Ägypten	EGP	10.000,00	100
Red Bull Egypt Ltd.	Ägypten	EGP	10.000,00	100
Red Bull Argentina S.R.L.	Argentinien	ARS	600.000,00	100
Red Bull Australia Pty. Ltd.	Australien	AUD	50.000,00	100
Red Bull Bragantino Futebol Ltda.	Brasilien	BRL	100,00	100
Red Bull do Brasil Ltda.	Brasilien	BRL	3.010.341,00	100
Red Bull Futebol e Entretenimento Ltda.	Brasilien	BRL	20.000,00	100
Red Bull Beverage Trading (Shanghai) Company Limited	China	CNY	15.853.981,00	100
Red Bull Hong Kong Limited	China	HKD	10.000,00	100
Red Bull Denmark ApS	Dänemark	DKK	80.000,00	100
EHC Red Bull München GmbH	Deutschland	EUR	300.900,00	100
Rallycross Promoter GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	50
Red Bull Arena Besitzgesellschaft mbH	Deutschland	EUR	31.000,00	94
Red Bull Betriebsanlagen GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
Red Bull Deutschland Consumer Service GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
Red Bull Deutschland GmbH	Deutschland	EUR	52.000,00	100
Red Bull Immobiliengesellschaft mbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
Red Bull Media House Germany GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
Red Bull Stadion München GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
Terra Mater Studios Germany GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	100
WRC Promoter GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	50
Red Bull Dominicana, S.R.L.	Dominikanische Republik	DOP	100.000,00	100
Red Bull Oy	Finnland	EUR	2.500,00	100
Red Bull France SASU	Frankreich	EUR	40.000,00	100
Red Bull Off Premise SASU	Frankreich	EUR	37.000,00	100
Red Bull On Premise SASU	Frankreich	EUR	37.000,00	100
Red Bull Hellas Sole Partner Limited Liability Company	Griechenland	EUR	17.610,00	100
Red Bull India Private Limited	Indien	INR	27.300.000,00	100

Gruppengesellschaft	Land	Währung	Nominalkapital	Kapital- anteil in %
Red Bull (Israel) Ltd.	Israel	ILS	100.000,00	100
Red Bull Beverages Pars PJSC	Iran	IRR	300.000.000,00	100
Red Bull S.r.l.	Italien	EUR	15.494,00	100
Scuderia AlphaTauri S.p.A.	Italien	EUR	2.500.000,00	100
Red Bull Japan Co., Ltd.	Japan	JPY	10.000.000,00	100
Red Bull Kazakhstan LLP	Kasachstan	KZT	240.500,00	100
Red Bull Canada Ltd.	Kanada	CAD	100,00	100
Red Bull Colombia S.A.S.	Kolumbien	COP	6.728.000.000,00	100
Red Bull Adria d.o.o.	Kroatien	HRK	20.000,00	100
Grupo Plata Azul Mexico S. de R.L. de C.V.	Mexiko	MXN	3.000,00	100
Red Bull S. de R.L. de C.V.	Mexiko	MXN	3.000,00	100
Red Bull New Zealand Ltd.	Neuseeland	NZD	100,00	100
Red Bull Nederland B.V.	Niederlande	EUR	45.378,02	100
Red Bull Nigeria Ltd.	Nigeria	NGN	10.000.000,00	100
Red Bull Norway AS	Norwegen	NOK	2.600.000,00	100
AlphaTauri GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
BULLIT GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
KEY-WI Music GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Athlete Performance GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Business Support GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Hangar-7 GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull HR Services GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull IT Services GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Marketing Services GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Media House GmbH	Österreich	EUR	70.000,00	100
Red Bull Media House Publishing GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Media Network GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Media Operations GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Media Tribüne Drei GmbH & Co. KG	Österreich	EUR	1.000,00	100
Red Bull Operations Service GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100

Gruppengesellschaft	Land	Währung	Nominalkapital	Kapital- anteil in %
Red Bull Studios GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Österreich Vertriebs GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Red Bull Service GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Salzburg Sport GmbH	Österreich	EUR	2.200.000,00	100
Servus Medien Business Support GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Servus Medien GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
Scuderia AlphaTauri-Beteiligungs GmbH	Österreich	EUR	100.000,00	100
Terra Mater Factual Studios GmbH	Österreich	EUR	35.000,00	100
THE FLYING BULLS GmbH	Österreich	EUR	36.336,42	100
TV-Insight GmbH	Österreich	EUR	36.000,00	98,75
Red Bull Pakistan (SMC-Private) Limited	Pakistan	PKR	100.000,00	100
Red Bull Latinamerica S.A.	Panama	USD	9.985,00	100
Red Bull Panama S.A.	Panama	USD	100,00	100
Red Bull Sp.z o.o.	Polen	PLN	21.338.000,00	100
Red Bull Portugal - Unipessoal, Lda.	Portugal	EUR	5.000,00	100
Red Bull Romania s.r.l.	Rumänien	RON	200,00	100
OOO Red Bull (Rus)	Russland	RUB	12.250.000,00	100
Red Bull Sweden AB	Schweden	SEK	100.000,00	100
Red Bull AG	Schweiz	CHF	100.000,00	100
Red Bulletin Schweiz AG	Schweiz	CHF	100.000,00	100
Red Bull Singapore Pte. Ltd.	Singapur	SGD	100.000,00	100
Red Bull Slovensko, s.r.o.	Slowakei	EUR	670.517,00	100
Red Bull España, S.L.	Spanien	EUR	3.006,00	100
Red Bull South Africa (PTY) LTD	Südafrika	ZAR	100,00	100
Red Bull Taiwan Inc.	Taiwan	TWD	5.000.000,00	100
Red Bull Česká republika, s.r.o.	Tschechische Republik	CZK	20.100.000,00	100
Red Bull Gıda Dağıtım ve Pazarlama Ticaret Limited Şirketi	Türkei	TRY	10.000,00	100
Red Bull Ukraine LLC	Ukraine	UAH	38.059,83	100
Red Bull Hungária Kft.	Ungarn	HUF	9.000.000,00	100

Gruppengesellschaft	Land	Währung	Nominalkapital	Kapital- anteil in %
55/20 Productions, LLC	USA	USD	100,00	100
RBNY Academy, Inc.	USA	USD	1,00	100
Red Bull Arena, Inc.	USA	USD	1,00	100
Red Bull Consumer Products North America, Inc.	USA	USD	1,00	100
Red Bull Distribution Company, Inc.	USA	USD	200.000,00	100
Red Bull Media House North America, Inc.	USA	USD	1.000,00	100
Red Bull New York, Inc.	USA	USD	2,00	100
Red Bull North America, Inc.	USA	USD	25.000,00	100
Red Bull Records, Inc.	USA	USD	25.000,00	100
Red Bull Asia FZE	Vereinigte Arabische Emirate	AED	1.000.000,00	100
Red Bull FZE	Vereinigte Arabische Emirate	AED	1.000.000,00	100
Red Bull Company Ltd.	Vereinigtes Königreich	GBP	1.000,00	25
Red Bull Media House UK Ltd.	Vereinigtes Königreich	GBP	1.000,00	100
Red Bull Powertrains Limited	Vereinigtes Königreich	GBP	1.000,00	100
Red Bull Racing Limited	Vereinigtes Königreich	GBP	1.000.000,00	100
Red Bull Technology Limited	Vereinigtes Königreich	USD	5.000.000,00	100

- A 13 Die Red Bull Company Ltd., Vereinigtes Königreich, wird vollständig in den Konzernabschluss einbezogen, da diese Gesellschaft von der Red Bull GmbH aufgrund der Möglichkeit der Bestimmung der Finanz- und Geschäftspolitik durch die Einordnung als Distributionsgesellschaft für das Vereinigte Königreich beherrscht wird. Die WRC Promoter GmbH, Deutschland, und die Rallycross Promoter GmbH, Deutschland, werden vollständig in den Konzernabschluss einbezogen, da die Red Bull GmbH die Mehrheit der Stimmrechte an den Gesellschaften hält.
- A 14 Die Veränderung des Konsolidierungskreises ist in A 2 und A 3 erläutert.
- A 15 Die nachgeführten assoziierten Unternehmen werden aufgrund des maßgeblichen aber nicht beherrschenden Einflusses at equity konsolidiert:

Gesellschaft	Land	Währung	Nominal- kapital	Kapital- anteil in %
RasenBallsport Leipzig GmbH	Deutschland	EUR	2.500.000,00	99
Das Netz GmbH	Deutschland	EUR	25.000,00	50
Berger Logistik GmbH	Österreich	EUR	1.000.000,00	50
Alinghi Red Bull Racing SA	Schweiz	CHF	100.000,00	50
RRB Beverage Operations, Inc.	USA	USD	50,00	45

- A 16 Die Berger Logistik GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 206.523 T€ (Vorjahr: 177.245 T€). Zum 31. Dezember 2021 hatte die Berger Logistik GmbH Vermögenswerte von 57.985 T€ (Vorjahr: 66.187 T€) und Schulden von 13.600 T€ (Vorjahr: 15.729 T€). Die RasenBallsport Leipzig GmbH erzielte 2021 einen Umsatz von 394.682 T€ (Vorjahr: 352.219 T€), die Vermögenswerte zum 31. Dezember 2021 betragen 422.253 T€ (Vorjahr: 323.575 T€) und die Schulden 299.631 T€ (Vorjahr: 210.203 T€). Die Das Netz GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 0 T€ (Vorjahr: 0 T€), die Vermögenswerte zum 31. Dezember 2021 betragen 3.291 T€ (Vorjahr: 415 T€) und die Schulden 4.443 T€ (Vorjahr: 1.178 T€). Die RRB Beverage Operations, Inc. erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 7.928 T€ (Vorjahr: 52 T€). Zum 31. Dezember 2021 hatte die RRB Beverage Operations, Inc. Vermögenswerte von 309.082 T€ (Vorjahr: 215.327 T€) und Schulden von 3.286 T€ (Vorjahr: 17.175 T€). Die Alinghi Red Bull Racing SA wurde im Geschäftsjahr 2021 gegründet und erzielte einen Umsatz von 0 T€, die Vermögenswerte zum 31. Dezember 2021 betragen 97 T€ und die Schulden 0 T€.

Nicht beherrschende Anteile

- A 17 Die nicht dem Mutterunternehmen zuzurechnenden Anteile an voll in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen sind im Eigenkapital als „Nicht beherrschende Anteile“ in einem gesonderten Posten ausgewiesen.
- A 18 Im Konzernabschluss wird demnach der Fremdanteil am Nominalkapital sowie am Bilanzgewinn der Red Bull Company Ltd., Vereinigtes Königreich, (75 %), der WRC Promoter GmbH, Deutschland, (50 %), der Rallycross Promoter GmbH, Deutschland (50 %), der Red Bull Arena Besitzgesellschaft mbH, Deutschland, (6 %) sowie der TV-Insight GmbH, Österreich, (1,25 %) unter der Position „Nicht beherrschende Anteile“ ausgewiesen.

- A 19 Das anderen Gesellschaftern zustehende anteilige Ergebnis des Geschäftsjahres wird gemäß IFRS unter der Position „davon Nicht beherrschende Anteile“ nach der Position „davon Konzernanteil“ in der Konzerngewinn- und Verlustrechnung gesondert ausgewiesen.

4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

- A 20 Die Vermögenswerte und das Fremdkapital mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr werden als kurzfristig eingestuft, jene mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr als langfristig. Die Feststellung der Restlaufzeiten erfolgt immer ausgehend vom Bilanzstichtag.

Die Erfassung, die Bewertung, der Ausweis und die Zusammenfassung einzelner Posten der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Gesamtergebnisrechnung, der Geldflussrechnung und der Entwicklung des Eigenkapitals sowie der Umfang der Erläuterungen folgen dem Prinzip der Wesentlichkeit.

Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

- A 21 Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet und werden planmäßig linear abgeschrieben, ausgenommen Rechte aus Film- und Fernsehproduktionen. Diese werden degressiv entsprechend dem Werteverzehr bei Erst- bzw. Folgeausstrahlungen abgeschrieben. Der planmäßigen Abschreibung liegt die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der jeweiligen Anlagengruppe zugrunde, welche sich wie folgt darstellt:

Software	3 Jahre
Patente, Markenrechte	10 – 20 Jahre
Gebäude einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	10 – 50 Jahre
technische Anlagen und Maschinen	3 – 10 Jahre
Werbematerial	3 – 5 Jahre
Fahrzeuge und sonstige Transportmittel	3 – 20 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 – 10 Jahre

- A 22 Über das Ausmaß der planmäßigen Abschreibungen hinausgehende wesentliche Wertminderungen werden – falls erforderlich – in Übereinstimmung mit IAS 36 „Wertminderungen“ durch außerplanmäßige Abschreibungen berücksichtigt. Firmenwerte werden nicht planmäßig abgeschrieben, sondern jährlich auf ihre Werthaltigkeit mittels eines „Wertminderungstests“ überprüft.

- A 23 Leasingverträge werden gemäß IFRS 16 bilanziert. Kommt es zur Aktivierung von Nutzungsrechten, so werden diese vom Bereitstellungsdatum bis zum Ende der Nutzungsdauer bzw. bis zum Ende der Laufzeit des Leasingverhältnisses

abgeschrieben. Weitere Erläuterungen zu den bilanzierten Nutzungsrechten finden sich in A 88 ff.

- A 24 Kursdifferenzen im Anlagevermögen sind im Konzernanlagenspiegel in einer separaten Spalte ausgewiesen. Die Beträge ergeben sich aus den unterschiedlichen Umrechnungskursen des Anlagevermögens der ausländischen Tochtergesellschaften am Beginn und am Ende der Berichtsperiode bzw. den Durchschnittskursen für unterjährige Bewegungen.

Finanzanlagen

- A 25 Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden beim Erwerb mit den Anschaffungskosten bewertet und in Eigen- und Fremdkapitalinstrumente unterteilt. Eigenkapitalinstrumente werden erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Fremdkapitalinstrumente werden abhängig vom gewählten Geschäftsmodell und den Eigenschaften der vertraglichen Zahlungsströme entweder erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert oder zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Latente Steueransprüche und latente Steuerschulden

- A 26 Latente Steuern werden für alle temporären Differenzen zwischen den steuerlichen Wertansätzen und den Wertansätzen nach IFRS nach der „Balance Sheet Liability Method“ gebildet.
- A 27 Latente Steueransprüche werden weiters für noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge angesetzt, soweit es wahrscheinlich ist, dass ein zukünftiges zu versteuerndes Ergebnis die Realisierung des latenten Steueranspruches gestatten wird.
- A 28 Der Buchwert der latenten Steueransprüche wird zu jedem Bilanzstichtag erneut überprüft. Soweit es nicht mehr wahrscheinlich ist, dass genügend steuerliche Gewinne zu dessen Realisierung zur Verfügung stehen, wird der Buchwert der latenten Steueransprüche entsprechend vermindert.
- A 29 Latente Steueransprüche und latente Steuerschulden werden anhand der Steuersätze bemessen, deren Gültigkeit für die Periode, in der ein Vermögenswert realisiert wird

oder eine Schuld erfüllt wird, erwartet wird. Dabei werden die Steuervorschriften angewandt, die zum Bilanzstichtag gültig sind.

Vorräte

- A 30 Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich Einfuhrabgaben und Frachtkosten unter Beachtung des Nettoveräußerungswertes. Die Herstellungskosten umfassen alle Aufwendungen, die dem Gegenstand direkt zugerechnet werden können sowie alle variablen und fixen Gemeinkosten, die im Zusammenhang mit der Herstellung anfallen. Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert, da es sich bei den Vorräten nicht um qualifizierte Vermögenswerte gemäß IAS 23 handelt. Das FIFO-Verfahren wird angewandt. Bestandsrisiken, die sich aus der Lagerdauer sowie geminderter Verwertbarkeit ergeben, sind durch angemessene Wertabschläge berücksichtigt.

Forderungen

- A 31 Die Aktivierung der Forderungen erfolgt gemäß IFRS 9 zu Anschaffungskosten. Es werden Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen in Höhe des erwarteten Kreditverlusts gebildet (gemäß dem Wertminderungsmodell des IFRS 9).

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

- A 32 Die Position Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beinhaltet Barmittel, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten aus Girokonten und kurzfristige Geldanlagen (mit Restlaufzeiten unter drei Monaten ab dem Erwerbszeitpunkt) mit unwesentlichen Abwertungsrisiken. Die Bewertung erfolgt zu Tageskursen zum Bilanzstichtag.

Langfristige Rückstellungen

- A 33 Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Pensionseintrittsalters von 63 Jahren ermittelt. Die Berechnung erfolgte nach der „Projected Unit Credit Method“ auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,2 % und zu erwartender Gehaltsteigerungen von 3,0 %. Es wurde kein Fluktuationsabschlag berücksichtigt. Als Berechnungsgrundlagen wurden die „AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen der Aktuarvereinigung Österreichs (AVÖ) für Pensionsversicherungen“ zugrundegelegt.

- A 34 Die Rückstellungen für Pensionen wurden nach der „Projected Unit Credit Method“ auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,2 % ermittelt. Als Berechnungsgrundlage wurden ebenfalls die Rechnungsgrundlagen der AVÖ für Pensionsversicherungen verwendet.
- A 35 Die Rückstellungen für Jubiläumsgelder wurden nach derselben Methode, wie in A 33 dargestellt, berechnet.
- A 36 Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses werden zur Gänze im Sonstigen Ergebnis in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Kurzfristige Rückstellungen

- A 37 Die Rückstellungen für Marketingaufwendungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle zu erwartenden Ausgaben und Risiken, welche die Berichtsperiode oder Vorjahre betreffen und welche durch eine verlässliche Schätzung ermittelt werden konnten.
- A 38 Die Steuerrückstellungen betreffen die zu erwartenden Steuernachzahlungen für das Berichtsjahr und für Vorjahre.

Lang- und kurzfristige Verbindlichkeiten

- A 39 Verbindlichkeiten werden bei der erstmaligen Erfassung mit dem beizulegenden Zeitwert der erhaltenen Gegenleistung angesetzt. Zum Abschlusstichtag erfolgt die Bewertung der finanziellen Schulden mit den fortgeführten Anschaffungskosten. Verbindlichkeiten in Fremdwährungen wurden mit dem Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Derivative Finanzinstrumente

- A 40 Der Konzern setzt zur Absicherung von Schwankungen am Devisen- und Rohstoffmarkt derivative Finanzinstrumente in Form von Warentermingeschäften sowie Devisentermin- und -optionsgeschäften ein.

Derivative Finanzinstrumente werden in der Bilanz zunächst zu Anschaffungskosten und in der Folge zu ihrem Marktwert erfasst. Die Erfassung von Gewinnen oder Verlusten hängt von der Art der zu sichernden Position ab. Der Konzern setzt derivative Finanzinstrumente zur Absicherung von Zahlungsströmen ein.

Änderungen des Marktwerts von oben genannten derivativen Finanzinstrumenten, die sich (im Zusammenhang mit Hedge Accounting) als hoch effektiv erweisen, werden in der Rücklage aus Hedging vermindert um latente Steuern ausgewiesen. Wenn keine hohe Effektivität gegeben ist, werden die Unterschiedsbeträge ergebniswirksam erfasst. Die in der Rücklage aus Hedging abgegrenzten Beträge werden im gleichen Zeitraum ergebniswirksam ausgewiesen, in dem sich die abgesicherte geplante Transaktion auf die Gewinn- und Verlustrechnung auswirkt.

Bei Abschluss der Transaktion dokumentiert der Konzern die Beziehung zwischen den Sicherungsinstrumenten und den abgesicherten Positionen sowie die Risikomanagementziele und -strategien der Sicherungsgeschäfte. Bei diesem Verfahren werden alle als Sicherungsinstrument klassifizierten derivativen Finanzinstrumente mit spezifischen, geplanten Transaktionen verknüpft. Des Weiteren dokumentiert der Konzern seine Einschätzung, ob die als Sicherungsinstrument eingesetzten derivativen Finanzinstrumente die Änderungen in den Zahlungsströmen der abgesicherten Positionen hocheffektiv ausgleichen, bei Abschluss des Sicherungsgeschäfts.

Derivative Finanzinstrumente zu Handelszwecken werden ergebniswirksam erfasst.

Die Marktwerte von Termin- und Optionsgeschäften werden auf Basis der Marktbedingungen zum Bilanzstichtag ermittelt.

Grundsätze der Umsatzrealisierung

- A 41 Der Erlös aus Lieferungen wird realisiert, wenn Nutzen und Risiken sowie die mit dem Eigentum im Zusammenhang stehende Kontrolle auf den Käufer übergegangen sind. Dienstleistungen werden jeweils in der Periode ertragswirksam erfasst, in der die Leistung erbracht wurde. Zinsen, Dividenden und sonstige Finanzerträge werden nach Realisierung periodengerecht in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

Zahlungen an Kunden werden – sofern diese nicht für eigenständig abgrenzbare Güter oder Dienstleistungen geleistet werden – in der Periode als Erlösschmälerungen erfasst, in der sie zugesagt werden.

Erfassung von Aufwendungen

- A 42 Aufwendungen für Herstellungskosten der abgesetzten Produkte und sonstige umsatzbezogene Aufwendungen werden in jener Periode erfasst, in der die korrespondierenden Umsätze realisiert werden. Marketing-, Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen, sonstige Aufwendungen sowie Zinsen und andere Finanzaufwendungen werden nach Realisierung periodengerecht erfolgswirksam berücksichtigt.
- A 43 Währungsdifferenzen aus der Umrechnung von monetären Fremdwährungsposten im Einzelabschluss, die durch Wechselkursschwankungen zwischen Einbuchung der Transaktion und Bilanzstichtag entstehen, werden in der betreffenden Periode erfolgswirksam gebucht.

Forschung und Entwicklung

- A 44 Sämtliche Aufwendungen für Forschung und Entwicklung werden laufend in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

5. Erläuterungen zur Konzerngewinn- und Verlustrechnung und zur Konzerngesamtergebnisrechnung

	€
1. <u>BRUTTOUMSATZERLÖSE</u>	<u>9.548.394.922,01</u>
	(2020: 7.621.029.797,31)
2. <u>ERLÖSSCHMÄLERUNGEN</u>	<u>1.732.764.922,42</u>
	(2020: 1.313.732.761,48)
3. <u>NETTOUMSATZERLÖSE</u>	<u>7.815.629.999,59</u>
	(2020: 6.307.297.035,83)

A 45

Regionale Zusammensetzung:

	2021	2020
	€	€
Europa	2.828.834.024,98	2.249.670.546,93
USA	3.627.036.228,42	2.981.137.830,22
andere Staaten Amerika	470.077.025,35	341.569.119,85
Rest der Welt	889.682.720,84	734.919.538,83
	<u>7.815.629.999,59</u>	<u>6.307.297.035,83</u>

	€
4. <u>LAGER- UND TRANSPORTKOSTEN</u>	<u>552.611.255,87</u>
	(2020: 404.253.399,41)
	€
5. <u>HERSTELLUNGSKOSTEN DER PRODUKTE</u>	<u>1.665.573.346,45</u>
	(2020: 1.331.772.611,70)

	€
6. <u>BRUTTOERGEBNIS</u>	<u>5.597.445.397,27</u>
	(2020: 4.571.271.024,72)

	€
7. <u>MARKETING</u>	<u>1.862.211.273,81</u>
	(2020: 1.625.381.952,59)

A 46	Zusammensetzung:	<u>2021</u>	<u>2020</u>
		€	€
	Werbeaufwand	708.071.548,77	609.125.321,40
	Sponsoring	742.777.434,79	668.124.843,31
	Verkaufsförderung Konsumenten	87.509.408,41	75.260.248,63
	Verkaufsförderung Handel	297.646.240,16	250.380.993,73
	Sonstige Marketingaufwendungen	26.206.641,68	22.490.545,52
		<u>1.862.211.273,81</u>	<u>1.625.381.952,59</u>

Bei den Aufwendungen aus Sponsoring bzw. bei den Werbeaufwendungen wurden Zuzahlungen von fremden Dritten in Höhe von 554,8 Mio. € bzw. 97,3 Mio. € (Vorjahr: 402,8 Mio. € bzw. 76,2 Mio. €) direkt von den betreffenden Sponsoringaufwendungen bzw. Werbeaufwendungen saldiert dargestellt, um die tatsächlichen Aufwendungen im Zeitvergleich richtig darzustellen.

	€
8. <u>VERWALTUNG UND VERTRIEB</u>	<u>1.450.988.082,50</u>
	(2020: 1.306.222.397,59)

A 47	Zusammensetzung:	<u>2021</u>	<u>2020</u>
		€	€
	Verwaltung	790.902.652,00	724.371.578,89
	Vertrieb	660.085.430,51	581.850.818,70
		<u>1.450.988.082,51</u>	<u>1.306.222.397,59</u>

9. SONSTIGE ERTRÄGE

	€
	<u>17.981.806,90</u>
	(2020: 27.038.544,72)

A 48 Die Sonstigen Erträge beinhalten Gewinne aus Wechselkursdifferenzen sowie übrige sonstige Erträge.

10. SONSTIGE AUFWENDUNGEN

	€
	<u>39.239.045,41</u>
	(2020: 44.483.710,80)

A 49 Zusammensetzung:

	2021	2020
	€	€
Forschung und Entwicklung	2.007.604,56	1.782.038,99
Lizenzgebühren	5.748.697,42	4.995.325,35
Andere sonstige Aufwendungen	31.482.743,43	37.706.346,46
	<u>39.239.045,41</u>	<u>44.483.710,80</u>

Die anderen sonstigen Aufwendungen betreffen Wechselkursdifferenzen, Spenden, Forderungsabschreibungen sowie übrige sonstige Aufwendungen.

11. OPERATIVES ERGEBNIS

	€
	<u>2.262.988.802,45</u>
	(2020: 1.622.221.508,46)

12. ERGEBNISANTEILE AN ASSOZIIERTEN UNTERNEHMEN

	€
	<u>4.348.142,59</u>
	(2020: 7.635.635,15)

A 50 Das Ergebnis aus assoziierten Unternehmen betrifft die anteiligen Ergebnisse der Beteiligungen an der Berger Logistik GmbH, an der RasenBallSport Leipzig GmbH, an der Das Netz GmbH, an der RRB Beverage Operations, Inc. und an der Alinghi Red Bull Racing SA.

Im Kalenderjahr 2021 wurden anteilige Ergebnisse der Associates in Höhe von -6,0 Mio. € (Vorjahr: 0,0 Mio. €) aufgrund IAS 1.19 (in Abweichung zu IAS 28) umgegliedert.

Diese wurden mit -8,8 Mio. € (Vorjahr: 0,0 Mio. €) in den Sponsoringaufwand und mit 2,8 Mio. € (Vorjahr: 0,0 Mio. €) in die Steuern vom Einkommen umgegliedert.

			€
	13. <u>FINANZIERUNGSERTRÄGE</u>		<u>56.465.197,83</u>
		(2020:	10.136.563,84)
A 51	Zusammensetzung:	2021	2020
		€	€
	Zinserträge	2.973.679,19	2.763.852,99
	Sonstige Finanzerträge	53.491.518,64	7.372.710,85
		<u>56.465.197,83</u>	<u>10.136.563,84</u>
			€
	14. <u>FINANZIERUNGSaufWENDUNGEN</u>		<u>24.409.698,67</u>
		(2020:	20.268.680,73)
A 52	Zusammensetzung:	2021	2020
		€	€
	Zinsaufwendungen für Leasingverbindlichkeiten	11.191.700,35	12.086.352,91
	Zinsaufwendungen	5.855.878,41	3.693.568,26
	Sonstige Finanzaufwendungen	7.362.119,91	4.488.759,56
		<u>24.409.698,67</u>	<u>20.268.680,73</u>
			€
	15. <u>ERGEBNIS VOR STEUERN</u>		<u>2.299.392.444,20</u>
		(2020:	1.619.725.026,72)
			€
	16. <u>STEUERN VOM EINKOMMEN</u>		<u>587.132.285,53</u>
		(2020:	416.865.075,41)
A 53	Zusammensetzung:	2021	2020
		€	€
	Laufende Steuern vom Einkommen	569.112.819,79	408.894.333,77
	Latente Steuern	18.019.465,74	7.970.741,64
		<u>587.132.285,53</u>	<u>416.865.075,41</u>

Körperschaftsteuersatz in Österreich	25,00 %
Effektiver Steuersatz im Geschäftsjahr 2021	25,53 %

Der effektive Steuersatz für das Geschäftsjahr beträgt 25,53 %. Dieser Steuersatz entspricht dem gewichteten Durchschnitt aus den unterschiedlichen lokalen Steuersätzen der einbezogenen Gruppengesellschaften. Die Überleitung vom österreichischen Körperschaftsteuersatz von 25,00 % auf den effektiven Konzernsteuersatz kann wie folgt dargestellt werden:

	2021	2020
	T€	T€
Konzernergebnis vor Steuern	2.299.392,44	1.619.725,03
Steueraufwand berechnet mit 25 %	574.848,11	404.931,26
Auswirkung von		
abweichenden ausländischen Steuersätzen	-2.713,75	-391,59
permanenten steuerlichen Unterschieden	11.991,87	11.582,59
Steuersatzänderungen	-156,84	-781,14
Steuern aus Vorperioden	3.162,90	1.523,96
Effektiver Steueraufwand des Geschäftsjahres	<u>587.132,29</u>	<u>416.865,08</u>
Effektiver Steuersatz im Geschäftsjahr	25,53 %	25,74 %

	€
17. <u>KONZERNGEWINN</u>	<u>1.712.260.158,67</u>
	(2020: 1.202.859.951,31)
	€
<u>DAVON KONZERNANTEIL</u>	<u>1.688.025.772,15</u>
	(2020: 1.182.631.229,44)
	€
<u>DAVON NICHT BEHERRSCHENDE ANTEILE</u>	<u>24.234.386,52</u>
	(2020: 20.228.721,87)

A 54 Die Zusammensetzung und die Berechnung der Nicht beherrschenden Anteile sind unter A 17 ff erläutert.

€

**18. SONSTIGE DIREKT IM EIGENKAPITAL ERFASSTE
ERGEBNISSE NACH STEUERN**

-113.520.528,44

(2020: 18.107.110,34)

A 55	Zusammensetzung:	2021	2020
		€	€
	Ergebnisse aus der Währungsumrechnung	37.173.869,21	-93.113.727,24
	Veränderung der Rücklage aus Hedging		0,00
	Gewinne/Verluste im laufenden Jahr	-75.592.289,71	85.555.372,35
	Umgliederungen von Gewinnen (-) / Verlusten (+) aus dem Vorjahr in die GuV	-86.004.023,39	28.509.737,97
	Veränderung der Rücklage aus Hedging	-161.596.313,10	114.065.110,32
	Summe der Posten, die später in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-124.422.443,89	20.951.383,08
	Veränderung der Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten	-377.167,21	-825.246,49
	Veränderung der Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen - Eigenkapitalinstrumente	11.279.082,66	-2.019.026,25
	Summe der Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	10.901.915,45	-2.844.272,74
		-113.520.528,44	18.107.110,34

A 56 Für die Ergebnisse aus der Währungsumrechnung wurde ein Steuereffekt von 4.946 T€ (Vorjahr: 4.813 T€), für die Veränderung der Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen wurde ein Steuereffekt von -2.778 T€ (Vorjahr: 673 T€), für die Veränderung der Hedging-Rücklage wurde ein Steuereffekt von 53.864 T€ (Vorjahr: -38.160 T€) und für die Veränderung der Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten wurde ein Steuereffekt von 120 T€ (Vorjahr: 273 T€) direkt im Eigenkapital erfasst.

€

19. GESAMTPERIODENERGEBNIS

1.598.739.630,23

(2020: 1.220.967.061,65)

6. Erläuterungen zur Konzernbilanz

AKTIVA

	€
A. <u>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</u>	<u>2.676.878.804,61</u>
	(31.12.2020: 2.137.929.710,10)

A 57 Eine detaillierte Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen (Beilage VI/25). Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf A 20 ff verwiesen. Die auf Währungseffekte zurückzuführenden Veränderungen des Anlagevermögens sind im Anlagenspiegel in einer separaten Spalte ausgewiesen.

	€
I. <u>IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE</u>	<u>501.556.062,49</u>
	(31.12.2020: 461.096.362,01)

Die Firmenwerte sind mit einem Buchwert von 47.051 T€ (Vorjahr 47.229 T€) der „Cash Generating Unit“ (CGU) „Gesamter Weltmarkt“, mit 17.561 T€ (Vorjahr: 16.156 T€) der CGU USA und mit 2.687 T€ (Vorjahr: 2.818 T€) anderen CGUs zugeordnet.

Der Nutzungswert der CGUs wird durch Anwendung der „Discounted Cash-Flow-Methode“ ermittelt. Die erwarteten Cash-Flows werden dabei mit einem Diskontierungszinssatz von 10 % abgezinst und mit dem Buchwert des Firmenwertes verglichen.

Bei den Immateriellen Vermögenswerten wurden 2021 außerplanmäßige Wertminderungen in Höhe von 1.545 T€ (Vorjahr: 3.667 T€) vorgenommen.

	€
II. <u>SACHANLAGEN</u>	<u>1.423.754.353,91</u>
	(31.12.2020: 1.152.984.155,29)

Bei den Sachanlagen wurden 2021 außerplanmäßige Wertminderungen in Höhe von 494 T€ (Vorjahr: 222 T€) vorgenommen.

	€
III. <u>FINANZANLAGEN</u>	<u>420.025.524,15</u>
	(31.12.2020: 314.414.834,98)

A 58 Die Finanzanlagen zum 31. Dezember 2021 beinhalten Wertpapiere und Beteiligungen bei denen es sich entweder um Eigen- oder Fremdkapitalinstrumente handelt. Die Wertpapiere betragen 130.935 T€ (Vorjahr: 70.136 T€). Darüber hinaus bestehen Anteile an den assoziierten Unternehmen RRB Beverage Operations, Inc., Berger Logistik GmbH, RasenBallSport Leipzig GmbH, Das Netz GmbH und Alinghi Red Bull Racing SA in Höhe von 281.550 T€ (Vorjahr: 236.861 T€) und Beteiligungen an der Soccer United Marketing, LLC und Major League Soccer, LLC, beide USA, mit weniger als 20 % Anteilen.

	€
IV. <u>LATENTE STEUERANSPRÜCHE</u>	<u>157.101.166,87</u>
	(31.12.2020: 108.645.824,51)

A 59 Die latenten Steueransprüche sind nach der "Balance Sheet Liability Method" errechnet und setzen sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung:	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Latente Steuern auf Verlustvorträge	8.421.693,65	6.224.221,03
Latente Steuern auf temporäre Unterschiede	<u>148.679.473,22</u>	<u>102.421.603,48</u>
	<u>157.101.166,87</u>	<u>108.645.824,51</u>

Die aktiven latenten Steueransprüche betreffen im Wesentlichen temporäre Unterschiede bei den Zwischengewinnen in den Vorräten und den Rückstellungen.

	€
V. <u>SONSTIGE LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</u>	<u>174.441.697,19</u>
	(31.12.2020: 100.788.533,31)

A 60 Die sonstigen langfristigen Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen langfristige Forderungen.

KONZERNANLAGENSPIEGEL 2021
RED BULL GMBH, FUSCHLAM SEE

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Währungsdifferenzen	Stand am 1.1.2021	Stand am 31.12.2021	Bewertung beizulegender Zeitwert	Stand am 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021	Buchwert 1.1.2021	
	Stand am 1.1.2021	Währungs- differenzen	Anschaffungen 2021	Abgänge 2021	Umbuchungen 2021	Konsolidierungs- und Bewertungseffekte	Stand am 31.12.2021	Umbuchungen 2021								Zuschreibungen 2021
I. Immaterielle Vermögenswerte																
1. Patente, Marken, Software und andere Rechte	518.398.388,86	1.829.264,07	63.013.867,01	-94.566.724,44	14.225.334,54	0,00	502.900.130,04	427.028.132,66	914.196,85	52.108.170,81	0,00	-93.057.486,81	0,00	386.993.013,51	115.907.116,53	91.370.256,20
2. Nutzungsrechte	453.255.787,44	25.250.218,83	72.952.919,70	-39.714.884,81	0,00	511.744.041,26	167.472.942,13	11.106.263,52	11.106.263,52	71.378.901,24	0,00	-26.410.635,70	0,00	223.547.471,19	288.196.570,07	285.782.845,31
3. Firmenwert	67.932.678,20	1.300.729,35	0,00	-177.500,00	0,00	69.055.907,55	1.729.817,71	26.174,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.755.992,28	67.299.915,27	66.202.860,49
4. geleistete Anzahlungen	17.740.400,01	-181.987,90	26.926.066,03	-470.659,78	-14.225.334,54	0,00	30.152.460,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.152.460,62	17.740.400,01	17.740.400,01
	1.057.327.254,51	28.562.200,25	162.892.852,74	-134.929.768,03	0,00	1.113.852.539,47	596.230.892,50	12.046.634,84	12.046.634,84	123.487.072,05	0,00	-119.468.122,51	0,00	612.296.476,98	501.556.062,49	461.096.362,01
II. Sachanlagen																
1. Gebäude	862.338.639,53	24.842.671,20	93.379.448,39	-13.131.294,39	75.022.465,94	0,00	1.042.451.830,67	299.418.578,74	8.935.915,32	36.135.217,43	0,00	-9.989.786,40	15.593,14	334.515.518,23	707.936.412,44	562.920.060,79
2. Grundstücke	80.325.648,59	1.186.221,28	11.123.883,65	-234.263,95	0,00	92.401.489,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.401.489,57	80.325.648,59	80.325.648,59
3. technische Anlagen und Maschinen	151.258.872,73	6.831.675,46	12.678.136,82	-11.445.089,62	727.885,17	0,00	169.051.460,56	125.333.317,37	5.662.404,29	10.087.689,67	0,00	-11.131.982,69	0,00	129.851.408,64	30.200.051,92	25.925.555,36
4. Betriebe- und Geschäftsausstattung	1.073.125.681,94	24.719.341,08	180.697.256,97	-154.832.655,91	7.090.083,52	0,00	1.130.799.717,60	758.626.377,37	17.235.728,25	159.801.182,97	0,00	-146.458.937,18	-15.593,14	790.388.758,27	340.410.959,33	313.299.304,57
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	170.513.585,98	6.543.565,69	158.885.352,39	-296.639,08	-82.840.424,63	0,00	252.805.440,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	252.805.440,65	170.513.585,98	170.513.585,98
	2.337.562.428,77	64.123.475,01	456.764.078,22	-179.939.942,95	0,00	2.678.510.039,05	1.184.578.273,48	31.734.047,86	31.734.047,86	206.024.070,07	0,00	-167.580.706,27	0,00	1.254.755.685,14	1.423.754.353,91	1.152.984.155,29
III. Finanzanlagen																
1. Wertpapiere	62.458.723,64	0,00	10.371.441,59	-1.240.756,33	0,00	11.112.366,86	-7.677.786,22	0,00	0,00	-1.144.134,48	0,00	-39.411.545,79	-48.233.446,49	130.935.222,25	70.136.489,86	70.136.489,86
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	236.860.948,47	0,00	39.747.176,45	0,00	4.941.392,59	281.549.517,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	281.549.517,51	236.860.948,47	236.860.948,47
3. Beteiligungen	7.417.396,05	598.690,04	50.000,00	0,00	0,00	8.066.086,69	0,00	0,00	0,00	525.302,30	0,00	0,00	0,00	525.302,30	7.540.784,39	7.417.396,05
	396.737.068,16	598.690,04	50.168.618,04	-1.240.756,33	0,00	16.053.759,45	-7.677.786,22	0,00	0,00	525.302,30	-1.144.134,48	0,00	-39.411.545,79	420.025.524,15	314.141.834,68	314.141.834,68
	3.701.626.752,04	93.284.365,30	689.825.549,00	-316.110.467,31	0,00	4.164.679.958,48	1.773.131.399,76	43.780.662,80	43.780.662,80	330.038.444,42	-1.144.134,48	-287.048.628,78	0,00	1.819.344.017,93	2.345.335.940,55	1.928.495.352,28

€

B. KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE2.768.514.401,12

(31.12.2020: 2.555.363.104,50)

€

I. VORRÄTE476.646.194,03

(31.12.2020: 441.442.960,89)

A 61	Zusammensetzung:	31.12.2021	31.12.2020
		€	€
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	55.578.812,47	46.937.907,27
	2. unfertige Erzeugnisse	14.471.589,69	11.797.662,65
	3. Fertigerzeugnisse	301.134.939,04	275.337.208,52
	4. Werbematerial	102.235.054,38	102.456.969,16
	5. geleistete Anzahlungen	3.225.798,45	4.913.213,29
		<u>476.646.194,03</u>	<u>441.442.960,89</u>

A 62 Die Bewertung der Vorräte ist unter A 30 erläutert. Im Geschäftsjahr wurden Fertigerzeugnisse in Höhe von 5.083 T€ (Vorjahr: 23.279 T€) wertberichtigt bzw. vernichtet.

€

II. FORDERUNGEN1.187.392.293,42

(31.12.2020: 1.031.203.448,31)

A 63	Zusammensetzung:	31.12.2021	31.12.2020
		€	€
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	782.415.308,83	676.069.153,25
	2. sonstige Forderungen und Vermögenswerte	404.976.984,59	355.134.295,06
		<u>1.187.392.293,42</u>	<u>1.031.203.448,31</u>

A 64 In den sonstigen Forderungen und Vermögenswerten sind im Geschäftsjahr Forderungen aus Steuern vom Einkommen in Höhe von 32.187 T€ (Vorjahr: 18.662 T€) sowie der Hedging-Aktivposten in Höhe von 8.358 T€ (Vorjahr: 115.016 T€) enthalten.

A 65 Mögliche Ausfallrisiken zu den Forderungen werden durch den Ansatz von Wertberichtigungen für erwartete Kreditverluste in Höhe von 27.978 T€ (Vorjahr: 23.477 T€) berücksichtigt. Pauschalwertberichtigungen für ein Portfolio werden nicht gebildet.

	€
III. <u>ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE</u>	<u>1.104.475.913,67</u>
	(31.12.2020: 1.082.716.695,30)

A 66 Die Salden der Guthaben bei Kreditinstituten beinhalten alle Abschlussposten zum 31. Dezember. Die Zinsabgrenzungen erfolgen periodengerecht.

PASSIVA

		€
	A. <u>EIGENKAPITAL</u>	<u>3.402.449.061,70</u>
		(31.12.2020: 3.045.620.219,25)
A 67	Die Veränderung des Eigenkapitals ist in der Konzerneigenkapitalentwicklung (Beilage V) dargestellt.	
		€
	I. <u>STAMMKAPITAL</u>	<u>36.336,42</u>
		(31.12.2020: 36.336,42)
A 68	Das Stammkapital beträgt ATS 500.000,00, dies entspricht 36.336,42 €.	
		€
	II. <u>GEWINNVORTRAG</u>	<u>1.862.738.970,16</u>
		(31.12.2020: 1.900.247.086,57)
		€
	III. <u>KONZERNGEWINN NACH NICHT BEHERRSCHENDEN ANTEILEN</u>	<u>1.688.025.772,15</u>
		(31.12.2020: 1.182.631.229,44)
		€
	IV. <u>WÄHRUNGSRÜCKLAGE</u>	<u>-111.793.472,76</u>
		(31.12.2020: -146.855.096,17)
A 69	Die Währungsrücklage beinhaltet Kursdifferenzen aus der Umrechnung der Einzelabschlüsse nach IAS 21 sowie aus Währungsdifferenzen aus Verrechnungen mit verbundenen Unternehmen. Die Währungsrücklage wurde netto nach Abzug latenter Steuern gem. IAS 12 ermittelt.	
		€
	V. <u>RÜCKLAGE AUS DER BEWERTUNG VON FINANZANLAGEN</u>	<u>9.401.120,16</u>
		(31.12.2020: -1.877.962,50)
A 70	Die Rücklage aus der Bewertung von Finanzanlagen wurde netto nach Abzug latenter Steuern gem. IAS 12 ermittelt.	

	€
VI. <u>RÜCKLAGE AUS HEDGING</u>	<u>-75.592.289,71</u>
	(31.12.2020: 86.004.023,39)

A 71 Die Rücklage aus Hedging wurde netto nach Abzug latenter Steuern gem. IAS 12 ermittelt.

	€
VII. <u>RÜCKLAGE AUS AKTUARISCHEN GEWINNEN/VERLUSTEN</u>	<u>-7.079.350,66</u>
	(31.12.2020: -6.702.183,45)

A 72 Die Rücklage aus aktuarischen Gewinnen/Verlusten wurde netto nach Abzug latenter Steuern gem. IAS 12 ermittelt.

	€
VIII. <u>NICHT BEHERRSCHENDE ANTEILE</u>	<u>36.711.975,94</u>
	(31.12.2020: 32.136.785,55)

A 73 Diese Position umfasst nicht der Muttergesellschaft zuzurechnende Anteile an voll in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen. Per 31. Dezember 2021 handelt es sich dabei um den 75 % Anteil am Eigenkapital der Red Bull Company Ltd., Vereinigtes Königreich, um den 50 % Anteil am Eigenkapital der WRC Promoter GmbH, Deutschland, um den 50 % Anteil am Eigenkapital der Rallycross Promoter GmbH, Deutschland, um den 6 % Anteil an der Red Bull Arena Besitzgesellschaft mbH, Deutschland, und um den 1,25 % Anteil der TV-Insight GmbH, Österreich.

Die Entwicklung im Geschäftsjahr stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Stand am 1.1.	32.136.785,55	32.185.955,60
Nicht beherrschende Anteile am Gesamtperiodenergebnis	26.346.632,32	18.820.820,67
Dividendenauszahlungen	-22.884.829,43	-18.869.990,72
Einzahlungen von Nicht beherrschenden Anteilen	1.113.387,50	0,00
Stand am 31.12.	<u>36.711.975,94</u>	<u>32.136.785,55</u>

	€
B. <u>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</u>	<u>453.959.731,27</u>
	(31.12.2020: 447.999.595,37)

	€
I. <u>LANGFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN</u>	<u>78.128.442,50</u>
	(31.12.2020: 81.442.646,58)

	Stand 1.1.2021	Kurs- differenzen 2021	Auflösung 2021	Verbrauch 2021	Zuführung 2021	Umgliederung 2021	Stand 31.12.2021
	€	€	€	€	€	€	€
Personalarückstellungen	63.658.570,47	346.751,79	0,00	-12.161.307,23	7.196.831,77	59.974,53	59.100.821,33
Andere langfristige Rückstellungen	17.784.076,11	88.995,53	-397.314,97	-333.092,24	2.245.874,74	-360.918,00	19.027.621,17
	<u>81.442.646,58</u>	<u>435.747,32</u>	<u>-397.314,97</u>	<u>-12.494.399,47</u>	<u>9.442.706,51</u>	<u>-300.943,47</u>	<u>78.128.442,50</u>

A 74 Angestellte in Österreich, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Jänner 2003 begonnen hat, haben einen gesetzlichen Anspruch auf Abfertigung bei Pensionierung oder bei Kündigung durch den Arbeitgeber. Die Ansprüche werden nach der Gesamtdienstzeit im Unternehmen bemessen. Die Rückstellungen für Abfertigungen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf 15.533,6 T€ (Vorjahr: 22.108,1 T€).

Die Rückstellungen für Pensionen belaufen sich auf 1.882,1 T€ (Vorjahr: 2.015,0 T€).

Der der Berechnung zu Grunde liegende Diskontierungssatz wird als wesentliche versicherungsmathematische Annahme angesehen und deshalb wird untersucht, wie sich eine Zinssatzänderung auf den Wert der Rückstellung auswirkt. Bei einer Erhöhung des Zinssatzes um 0,5 % sinken die Rückstellungen für Abfertigungen um 4,5 % (Vorjahr: 4,7 %), bei einer Senkung des Zinssatzes um 0,5 % steigen diese um 4,8 % (Vorjahr: 5,0 %).

Die Personalarückstellungen beinhalten auch Rückstellungen für Jubiläumsgeldansprüche sowie sonstige langfristige Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern.

€

II. <u>LATENTE STEUERSCHULDEN</u>	<u>18.096.158,87</u>
(31.12.2020:	13.356.097,17)

A 75 Die latenten Steuerschulden wurden entsprechend der "Balance Sheet Liability Method" errechnet und bestehen so wie im Vorjahr ausschließlich gegenüber ausländischen Steuerbehörden.

Es wurden keine latenten Steuerschulden für zu versteuernde temporäre Differenzen in Verbindung mit Anteilen an Tochterunternehmen, Zweigniederlassungen und assoziierten Unternehmen in Höhe von 188.147,9 T€ (Vorjahr: 154.266,6 T€) bilanziert, da das Mutterunternehmen in der Lage ist, den zeitlichen Verlauf der Auflösung der temporären Differenzen zu steuern und mit der Auflösung der temporären Differenzen in absehbarer Zeit nicht gerechnet wird.

€

III. <u>LEASINGVERBINDLICHKEITEN</u>	<u>334.761.766,54</u>
(31.12.2020:	332.164.219,80)

€

IV. <u>SONSTIGE LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</u>	<u>22.973.363,36</u>
(31.12.2020:	21.036.631,82)

€

C. <u>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</u>	<u>1.588.984.412,76</u>
(31.12.2020:	1.199.672.999,98)

€

I. KURZFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN**948.186.792,22****(31.12.2020: 792.572.354,74)**

	Stand 1.1.2021	Kurs- differenzen 2021	Auflösung 2021	Verbrauch 2021	Zuführung 2021	Umgliederung 2021	Stand 31.12.2021
	€	€	€	€	€	€	€
Marketingrückstellungen	308.742.310,27	5.073.106,84	-22.520.459,27	-270.633.852,68	380.410.505,45	307.687,72	401.379.298,33
Steuerrückstellungen	111.826.283,00	46.954,40	-7.823,77	-96.474.957,09	64.780.890,71	0,00	80.171.347,25
Sonstige Rückstellungen							
Abgrenzungen und sonstige Rückstellungen	262.984.429,72	4.716.614,62	-8.557.565,84	-161.318.317,55	240.335.909,78	940.928,44	339.101.999,17
Rückstellungen für Rechtsberatung und Prüfungskosten	10.875.027,23	61.465,12	-305.026,01	-1.787.496,62	3.041.583,90	38.230,28	11.923.783,90
Rückstellungen für Anlagevermögen	5.118.425,44	2.243,49	-7.000,00	-4.358.996,79	7.316.515,44	0,00	8.071.187,58
Personalarückstellungen	93.025.879,08	3.315.852,91	-700.485,39	-80.679.441,95	93.563.274,31	-985.902,97	107.539.175,99
	<u>372.003.761,47</u>	<u>8.096.176,14</u>	<u>-9.570.077,24</u>	<u>-248.144.252,91</u>	<u>344.257.283,43</u>	<u>-6.744,25</u>	<u>466.636.146,64</u>
	<u>792.572.354,74</u>	<u>13.216.237,38</u>	<u>-32.098.360,28</u>	<u>-615.253.062,68</u>	<u>789.448.679,59</u>	<u>300.943,47</u>	<u>948.186.792,22</u>

A 76 Die Abgrenzungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für noch ungewisse Rechnungen, Rückstellungen für Bonuszahlungen an Vertriebspartner und sonstige Steuerrückstellungen.

Die Personalarückstellungen per 31. Dezember 2021 betreffen Urlaubsrückstellungen, Bonuszahlungen und sonstige kurzfristige Personalarückstellungen.

€

II. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN**640.797.620,54****(31.12.2020: 407.100.645,24)**

A 77	Zusammensetzung:	31.12.2021	31.12.2020
		€	€
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	332.857.549,16	228.635.367,03
2.	sonstige Verbindlichkeiten	201.663.553,73	99.576.763,42
3.	Steuern	106.276.517,65	78.888.514,79
		<u>640.797.620,54</u>	<u>407.100.645,24</u>

A 78 Die Steuern beinhalten sämtliche Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden.

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

- A 79 Die nicht in der Bilanz ausgewiesenen Haftungsverhältnisse betragen 192,3 Mio. € (Vorjahr: 74,8 Mio. €). Hierbei handelt es sich um Bürgschaften in Höhe von rund 81,2 Mio. € (Vorjahr: 3,8 Mio. €), erteilte Bankgarantien in Höhe von 111,1 Mio. € (Vorjahr: 70,8 Mio. €) und sonstige Haftungsverhältnisse von 0,0 Mio. € (Vorjahr: 0,2 Mio. €). Darüber hinaus bestehen keine weiteren Eventualverbindlichkeiten.

7. Erläuterungen zur Konzerngeldflussrechnung

- A 80 Die Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln vom Anfang bis zum Ende des Geschäftsjahres ist in der Konzerngeldflussrechnung (Beilage IV) dargestellt. Der Finanzmittelfonds besteht aus dem Posten "Zahlungsmittel und Zahlungsäquivalente".
- A 81 Die Zinszahlungen entsprechen den unter A 51 und A 52 erläuterten Zinserträgen und Zinsaufwendungen (IAS 7.31). Die Steuer- und Dividendenzahlungen sind in der Konzerngeldflussrechnung (siehe Beilage IV) angegeben (IAS 7.35).

8. Sonstige Angaben

Gewinnverwendung (Dividenden)

- A 82 Die Generalversammlung betreffend den Jahresabschluss 2021 des Mutterunternehmens (Gewinnverwendung) muss innerhalb der ersten acht Monate des Jahres 2022 abgehalten werden. In dieser Generalversammlung wird auch der Jahresabschluss festgestellt.

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen

- A 83 Die Lizenzgebühren (A 49) werden an die T.C. Agrotrading Co. Ltd., Hong Kong, bzw. an die T.C. Pharmaceutical Industries Co., Ltd., Thailand, abgeführt. Die Einkäufe von Rohstoffen bei der T.C. Pharmaceutical Industries Co., Ltd., Thailand, betragen im Geschäftsjahr rund 4,1 % (Vorjahr: 3,9 %) der Herstellungskosten der Produkte. Die Verkäufe an die Siam Winery Commercial Co., Ltd, Thailand, belaufen sich auf unter 0,1 % (Vorjahr: 0,1 %) des Gesamtumsatzes. Der Umsatz der Handelswaren von der Siam Winery Commercial Co., Ltd, Thailand, beläuft sich auf unter 0,1 % (Vorjahr: 0,1 %) des Gesamtumsatzes.

Die Berger Logistik GmbH, Österreich, erbrachte im Berichtszeitraum Leistungen in Höhe von 28,4 % (Vorjahr: 30,8 %) der Transportaufwendungen für Waren. Die Projekt Spielberg GmbH, Österreich, erbrachte 2021 Marketing- und sonstige Dienstleistungen im Ausmaß von 0,7 % (Vorjahr: 0,7 %) der Gesamtmarketingleistungen. Die Marion Feichtner GmbH erbrachte 2021 11,3 % (Vorjahr 3,8 %) der Gesamtreisedienstleistungen. Die RasenBallSport Leipzig GmbH, Deutschland, erbrachte Marketingleistungen im Ausmaß von 3,9 % (Vorjahr: 4,6 %) der Gesamtmarketingleistungen.

Weiters wurden an bzw. von nahestehenden Unternehmen Vermögenswerte von unter 2,0 Mio. € (Vorjahr: unter 4,0 Mio. €) verkauft bzw. erworben.

Darüber hinaus wurden an bzw. von nahestehenden Unternehmen sonstige Leistungen in Höhe von je unter 2,0 Mio. € (Vorjahr: unter 2,0 Mio. €) erbracht.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

- A 84 Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, über die gemäß IAS 10 zu berichten ist.

Organe der Red Bull GmbH

- A 85 Als Geschäftsführer war im Berichtsjahr Herr Dkfm. Dietrich Mateschitz bestellt. Er vertritt die Gesellschaft selbständig.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

- A 86 Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind für den Konzernabschlussprüfer audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH Aufwendungen in Höhe von 665 T€ (Vorjahr: 613 T€) angefallen, davon für die Prüfung des Konzernabschlusses 240 T€ (Vorjahr: 227 T€) und 425 T€ (Vorjahr: 386 T€) für andere Bestätigungsleistungen. Darüber hinaus wurden keine Steuerberatungsleistungen oder sonstigen Leistungen vom Konzernabschlussprüfer erbracht.

Mitarbeiterstand und Personalaufwand

- A 87 Der gesamte Personalaufwand der Red Bull Gruppe beträgt im Geschäftsjahr 2021 1.268,7 Mio. € (Vorjahr: 1.174,7 Mio. €). Im Jahresdurchschnitt waren 13.236 Mitarbeiter im Konzern beschäftigt (Vorjahr: 12.875).

Leasingverhältnisse

- A 88 Die Leasingverhältnisse der Red Bull Gruppe betreffen im Wesentlichen Büro- und Lagergebäude, Lastkraftwagen und Passagierfahrzeuge.
- A 89 Die Red Bull Gruppe macht von dem Wahlrecht gemäß IFRS 16 Gebrauch. IFRS 16 wird daher nicht auf kurzfristige Leasingverhältnisse und auf Leasingverhältnisse, bei denen der zugrunde liegende Vermögenswert von geringem Wert ist, angewendet.
- A 90 Der Abschreibungsaufwand und die Zugänge sowie die Buchwerte der Nutzungsrechte stellen sich wie folgt dar:

Nutzungsrecht	Abschreibungs- aufwand 2021	Zugänge 2021	Stand am 31.12.2021
	T€	T€	T€
Gebäude	50.961	56.927	214.265
Grundstücke	1.570	283	31.722
technische Anlagen und Maschinen	290	495	966
Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.558	15.248	41.244
Gesamt	71.379	72.953	288.197

Nutzungsrecht	Abschreibungs- aufwand 2020	Zugänge 2020	Stand am 31.12.2020
	T€	T€	T€
Gebäude	49.236	57.165	210.277
Grundstücke	1.514	1.717	33.043
technische Anlagen und Maschinen	364	436	704
Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.088	16.568	41.759
Gesamt	71.202	75.886	285.783

A 91 Nachfolgend weitere Angaben zur Auswirkung von nach IFRS 16 bilanzierten Leasingverhältnissen und zu Miet- und Leasingverhältnissen, die nicht nach IFRS 16 bilanziert werden:

	2021	2020
	T€	T€
Zinsaufwendungen Leasingverbindlichkeit	11.290	12.086
Aufwand kurzfristige Leasingverhältnisse	2.803	3.102
Aufwand Leasingverhältnisse mit geringem Wert	27	46
Nicht in die Bewertung von Leasingverbindlichkeiten einbezogener Aufwand für variable Leasingzahlungen	4.998	4.788
Ertrag aus Unterleasing von Nutzungsrechten	1.735	1.777
Zahlungsmittelabflüsse für Leasingverhältnisse	85.340	82.501

- A 92 Zum Bilanzstichtag weisen die Leasingverbindlichkeiten folgende Fälligkeitsstruktur auf:

31. Dezember 2021	T€
Fälligkeit 2022	70.340
Fälligkeit 2023 – 2026	173.471
Fälligkeit nach 2026	90.951
31. Dezember 2020	T€
Fälligkeit 2021	60.726
Fälligkeit 2022 – 2025	160.521
Fälligkeit nach 2025	110.917

Finanzinstrumente

- A 93 Finanzinstrumente sind auf Vertrag basierende wirtschaftliche Vorgänge, die einen Anspruch auf Zahlungsmittel beinhalten. Gemäß IAS 32 und IFRS 9 gehören hierzu einerseits originäre Finanzinstrumente wie Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder auch Finanzforderungen und Finanzschulden. Andererseits zählen hierzu auch derivative Finanzinstrumente, das sind Finanzinstrumente, deren Wert sich etwa in Folge einer Änderung eines genannten Wechselkurses, Zinssatzes oder Rohstoffkurses ändert, die keine oder nur geringe Anschaffungskosten erfordern und die zu einem späteren Zeitpunkt beglichen werden.

Originäre Finanzinstrumente

- A 94 Für die unter den Begriff der originären Finanzinstrumente fallenden Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten, Forderungen, als Finanzinvestitionen ausgewiesenen Wertpapiere und Verbindlichkeiten gelten die zu diesen Positionen in den vorstehenden Erläuterungen angeführten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

Währungsänderungsrisiko

- A 95 Der Euro (€) und der US-Dollar (USD) sind als die wesentlichsten funktionalen Währungen der Red Bull Gruppe anzusehen. Der in Euro ausgewiesene Erfolg der Gruppe (Berichterstattungswährung) ist deshalb von der Devisenkursentwicklung des Euro gegenüber dem US-Dollar geprägt.

- A 96 Der Konzern ist Währungsrisiken, die hauptsächlich aufgrund eines Ungleichgewichts der weltweiten Zahlungsströme entstehen, ausgesetzt. Dieses Ungleichgewicht resultiert aus den Verkäufen und den Einkäufen in Ländern mit anderen Währungen als dem Euro (hauptsächlich USD).
- A 97 Zur Quantifizierung des Währungsrisikos werden Szenarioanalysen und Risikoanalysen mit der „Value at Risk Method“ verwendet. Es wird laufend auf Basis eines Konfidenzniveaus von 95 % das Risiko innerhalb des nächsten Planungszeitraumes ermittelt. Dabei werden die Korrelationen der einzelnen Währungen zueinander auf Basis historischer Daten berücksichtigt. Der Value at Risk aus Schwankungen der Währungskurse war für das laufende Geschäftsjahr geringer als 60 % des geplanten operativen Ergebnisses und konnte durch Absicherungsgeschäfte noch weiter reduziert werden.

Derivative Finanzinstrumente

- A 98 Der Konzern schützt sich gegen wesentliche, identifizierbare Risiken am Devisen- und Rohstoffmarkt durch Warentermingeschäfte sowie Devisentermin- und -optionsgeschäfte.

Die Nominalbeträge und Marktwerte aller offenen Kurssicherungsgeschäfte, die sich auf die Absicherung von Zahlungsströmen beziehen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Nominalbeträge und Marktwerte aller offenen Warentermingeschäfte sowie Devisentermin- und -optionsgeschäfte

31. Dezember 2021

in Mio. €

	Marktwert	Kontraktvolumen	Kontraktvolumen nach Fälligkeit		
			bis 3 Monate	3 bis 12 Monate	über 12 Monate
Warentermin-, Devisentermin- und -optionsgeschäfte	-101,4	2.211,9	526,1	1.685,8	0,0

31. Dezember 2020		in Mio. €			
	Marktwert	Kontrakt- volumen	Kontraktvolumen nach Fälligkeit		
			bis 3 Monate	3 bis 12 Monate	über 12 Monate
Warentermin-, Devisentermin- und -options- geschäfte	114,5	2.114,3	519,2	1.595,1	0,0

Zinsänderungsrisiko

- A 99 Die Red Bull Gruppe hält derzeit keine variabel verzinsten Wertpapiere. Da das absolute Zinsänderungsrisiko für die Gesellschaft unwesentlich ist, wird das Risiko nicht abgesichert.

Kreditrisiko und Risikosteuerung

- A 100 Es bestehen keine wesentlichen Risikokonzentrationen, da die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber einer Vielzahl von Kunden in verschiedenen Ländern bestehen. Die finanziellen Verhältnisse der Kunden werden permanent überprüft. Darüber hinaus wurden Sicherheiten eingeholt. Für drohende Kreditverluste aus Lieferforderungen und sonstigen kurzfristigen Forderungen, die aus Transaktionen resultieren, die in den Anwendungsbereich von IFRS 15 fallen, werden Wertberichtigungen auf Basis eines Modells für erwartete Kreditausfälle gemäß IFRS 9 erfasst. Dabei wird am Bilanzstichtag eine Wertminderung in Höhe der über die Gesamtlaufzeit erwarteten Kreditausfälle gebildet.
- A 101 Das maximale Kreditrisiko aus Forderungen und sonstigen Finanzaktiva ist auf den Nettobuchwert beschränkt. Die Red Bull Gruppe zieht historische Ausfallsraten von Forderungen und zukunftsgerichtete Informationen heran, um die anzuwendenden Wertminderungssätze zu ermitteln. Die Wertberichtigungstabelle wurde aus historischen Daten der vergangenen 10 Jahre abgeleitet. Mit Hilfe dieser historischen Daten wurden durchschnittliche Wertberichtigungssätze ermittelt. Es wird davon ausgegangen, dass Kreditverluste auch in der Zukunft in Höhe der so ermittelten Sätze anfallen werden.

- A 102 Geldanlagen werden nur bei bonitätsmäßig sehr guten Finanzinstituten und in Anleihen mit „investment grade“ (gemäß Standard & Poor's, Moody's oder internem Rating) getätigt.

Marktwerte (Fair Values)

- A 103 Die Bilanzwerte der Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente, Forderungen und des Fremdkapitals entsprechen den Fair Values gemäß IFRS. Der beizulegende Zeitwert der kurz- und langfristigen Wertpapiere wird aufgrund der am Bilanzstichtag geltenden Marktkurse ermittelt. Für sonstige langfristige Vermögenswerte gelten die Buchwerte als die beste Schätzung des beizulegenden Zeitwerts. Für Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie für sonstige Forderungen und Vermögenswerte gelten aufgrund der kurzen Restlaufzeit die Buchwerte als realistische Schätzung ihrer beizulegenden Zeitwerte, das Gleiche gilt für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Teile der sonstigen Forderungen und Vermögenswerte und sonstigen Verbindlichkeiten betreffen derivative Finanzinstrumente für als Cash-Flow Hedges designierte Sicherungsgeschäfte, die angegebenen beizulegenden Zeitwerte entsprechen Marktpreisen. Nachfolgend sind die Fair Values aller Finanzinstrumente angeführt:

31. Dezember 2021

Finanzinstrument	Geschäftsmodell und Bewertungskategorie	in Mio. €		
		Buchwert gesamt	Davon kein Finanz- instrument	Beizulegender Zeitwert der Finanzinstrumente
Wertpapiere		130,9	0,0	130,9
	davon ohne Handelsabsicht – erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	113,7	0,0	113,7
	davon ohne Handelsabsicht – erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert	16,7	0,0	16,7
	davon ohne Handelsabsicht – zu fortgeführten Anschaffungskosten	0,5	0,0	0,5
Beteiligungen	ohne Handelsabsicht – erfolgsneutral oder erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	7,5	0,0	7,5
Sonstige langfristige Vermögenswerte	zu fortgeführten Anschaffungskosten	174,4	0,0	174,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	zu fortgeführten Anschaffungskosten	782,4	0,0	782,4
Sonstige Forderungen		405,0	240,0	165,0
	davon zu fortgeführten Anschaffungskosten	156,6	0,0	156,6
	davon Sicherungsinstrumente	8,4	0,0	8,4
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.104,5	0,0	1.104,5
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	23,0	0,0	23,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	332,9	0,0	332,9
Sonstige Verbindlichkeiten		201,7	65,0	136,6
	davon Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	26,9	0,0	26,9
	davon Sicherungsinstrumente	109,8	0,0	109,8

31. Dezember 2020

in Mio. €

Finanzinstrument	Geschäftsmodell und Bewertungskategorie	Buchwert gesamt	Davon		Beizulegender Zeitwert der Finanzinstrumente
			kein Finanz- instrument	Finanzinstrumente	
Wertpapiere		70,1	0,0	0,0	70,1
davon	ohne Handelsabsicht – erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	63,5	0,0	0,0	63,5
davon	ohne Handelsabsicht – erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert	6,1	0,0	0,0	6,1
davon	ohne Handelsabsicht – zu fortgeführten Anschaffungskosten	0,5	0,0	0,0	0,5
Beteiligungen	ohne Handelsabsicht – erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert	7,4	0,0	0,0	7,4
Sonstige langfristige Vermögenswerte	zu fortgeführten Anschaffungskosten	100,8	0,0	0,0	100,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	zu fortgeführten Anschaffungskosten	676,1	0,0	0,0	676,1
Sonstige Forderungen		355,1	141,0	141,0	214,1
davon	zu fortgeführten Anschaffungskosten	99,1	0,0	0,0	99,1
davon	Sicherungsinstrumente	115,0	0,0	0,0	115,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.082,7	0,0	0,0	1.082,7
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	21,0	0,0	0,0	21,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	228,6	0,0	0,0	228,6
Sonstige Verbindlichkeiten		99,6	69,1	69,1	30,5
davon	Finanzielle Schulden zu fortgeführten Anschaffungskosten	30,0	0,0	0,0	30,0
davon	Sicherungsinstrumente	0,5	0,0	0,0	0,5

Fuschl am See, 26. Jänner 2022

Konzernlagebericht

A. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1. Grundsätzliches:

Hauptgeschäftsgegenstand der Red Bull Gruppe ist die Vermarktung und der Vertrieb von Red Bull. Derzeit stellen Energy Drinks den Hauptgeschäftszweig dar. Dabei übernimmt die Konzernmuttergesellschaft (Red Bull GmbH, 5330 Fuschl am See) das internationale Marketing, große Teile des Sourcings und die Konzernsteuerung. Lokales Marketing und Vertrieb werden von Tochterunternehmen und Vertriebspartnern durchgeführt.

2. Ertragslage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Das Geschäftsjahr 2021 war durch einen signifikanten Umsatz- und Gewinnanstieg gekennzeichnet. Der Jahresumsatz betrug 7.815,6 Mio. €, was einem Wachstum von 23,9 % gegenüber 2020 entspricht. 2021 erzielte die Red Bull Gruppe einen Betriebsgewinn von 2.263,0 Mio. €, dies bedeutet einen Anstieg um 640,8 Mio. € bzw. 39,5 % gegenüber 2020. Der Hauptgrund für die Ergebnissteigerung war der Umsatzanstieg. Das Finanzergebnis verbesserte sich um 38,9 Mio. € auf 36,4 Mio. €. Dies ist im Wesentlichen auf Zuschreibungen bei Finanzanlagen zurückzuführen. Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich wegen der oben angeführten Gründe um 42,0 % auf 2.299,4 Mio. €, was einer Umsatzrentabilität von 29,4 % gegenüber 25,7 % im Vorjahr entspricht.

3. Vermögens- und Finanzlage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Generell verfolgt die Red Bull Gruppe eine betont konservative Bewertung des Vermögens. Der Wert des langfristigen Vermögens betrug 2.676,9 Mio. € und ist gegenüber dem Vorjahr um 538,9 Mio. € im Wesentlichen aufgrund der Erhöhung der Sach- und Finanzanlagen gestiegen. Die Deckung des langfristigen Vermögens durch Eigenkapital (inklusive Nicht beherrschender Anteile) betrug 127,1 %. Der Wert des kurzfristigen Vermögens betrug 2.768,5 Mio. € und stieg gegenüber dem Vorjahr um 213,2 Mio. €. Dies ist hauptsächlich auf den Anstieg der Forderungen zurückzuführen. Der Eigenkapitalanteil veränderte sich gegenüber dem Vorjahr von 64,9 % auf 62,5 % der Bilanzsumme.

Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente) stieg seit Ende 2020 von 1.082,7 Mio. € auf 1.104,5 Mio. €. Diese Veränderung ist das Ergebnis aus dem positiven operativen Cash-Flow in Höhe von 1.922,4 Mio. €, dem negativen Investitions-Cash-Flow in Höhe von 585,9 Mio. € sowie dem negativen Finanzierungs-Cash-Flow in Höhe von 1.314,7 Mio. €.

4. Arbeitnehmerbelange:

Unsere Vergütungspolitik basiert auf leistungsorientierten Grundsätzen. Die Mitarbeiter haben neben ihrem festen Einkommen einen variablen Einkommensbestandteil, dessen Höhe von der individuellen Leistung und vom Unternehmensergebnis abhängig ist. Die Leistungsbeurteilung basiert auf einem unabhängigen Zielvereinbarungsprozess, bei dem Manager und Mitarbeiter zu Beginn eines jeden Jahres gemeinsam Ziele festlegen. Um auch in Zukunft den Bedarf an internationalen Führungskräften decken zu können, führt die Red Bull Gruppe Trainee-Programme in mehreren Kontinenten durch.

5. Nachhaltigkeit:

Nachhaltigkeit ist seit jeher ein zentraler Bestandteil der Red Bull Gruppe. Red Bull setzt alles daran, die Prozesse rund um die Dose zu optimieren und den Energie- und Ressourcenverbrauch sowie die CO₂ Emissionen laufend zu reduzieren. So konnte in den vergangenen Jahren das Gewicht der Dose signifikant reduziert und damit der Rohstoffverbrauch ohne Qualitätsverlust auf ein Minimum gesenkt werden. In Österreich, der Schweiz und den USA werden unsere Aluminiumdosen wann immer möglich nach dem sogenannten „Wall-to-Wall & Site-to-Site“-Prinzip produziert, diese Maßnahmen sparen im Jahr mehr als 13.000 Tonnen CO₂eq. Wann immer es möglich ist, gibt Red Bull beim Transport des Fertiggutes öko-freundlichen Transportmodi den Vorzug. Der Einsatz von öko-effizienten Kühlschränken mit natürlichen Kältemitteln wurde 2021 weiter vorangetrieben. Diese Kühlschränke und die dafür verwendeten natürlichen Kältemittel sind weitaus umweltverträglicher als herkömmliche Geräte und brauchen bis zu 50 % weniger Energie bei der Kühlung. Für die Betreuung aller umweltrelevanten Themen gibt es im Headquarter eine eigene Abteilung, die sich dem Thema Nachhaltigkeit global annimmt.

6. Zweigniederlassungen:

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

B. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Konzerns

1. Voraussichtliche Entwicklung des Konzerns:

Im Geschäftsjahr 2022 erwarten wir ein weiteres Ansteigen des Umsatzes. Die größten mittelfristigen Wachstumspotentiale für die Red Bull Gruppe sind in unseren Kernmärkten in Westeuropa und USA, in unseren Zukunftsmärkten in den Entwicklungsländern sowie in der weiteren Stärkung der Original-250ml-Verpackungseinheit zu finden. Nach wie vor hat das qualitative Wachstum für Red Bull oberste Priorität. Dieser Qualitätsgrundsatz hat natürlich auch uneingeschränkt für den finanziellen Bereich Gültigkeit. Daher wird unser Wachstum voll aus dem operativen Cash-Flow finanziert werden. Wir gehen davon aus, dass es durch vorübergehend höhere Logistik- und Rohstoffkosten sowie die geplanten steigenden Investitionen in die Marke nächstes Jahr zu einem Rückgang des Gewinnes kommt, sich dadurch aber das Gewinnpotential für die Folgejahre deutlich vergrößert.

2. Risikobericht:

Währungsänderungsrisiko: Der Euro und der US-Dollar sind als die wesentlichsten funktionalen Währungen der Red Bull Gruppe anzusehen. Der Konzern schützt sich

gegen wesentliche, identifizierbare Währungsrisiken durch Devisentermin- und -optionsgeschäfte.

Zinsänderungsrisiko: Die Red Bull Gruppe hält derzeit keine variabel verzinsten Wertpapiere. Da das absolute Zinsänderungsrisiko für die Gesellschaft unwesentlich ist, wird das Risiko nicht abgesichert.

Kreditrisiko: Es bestehen keine wesentlichen Risikokonzentrationen, da die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber einer Vielzahl von Kunden in verschiedenen Ländern bestehen. Darüber hinaus wurden Besicherungen eingeholt und Wertberichtigungen in angemessener Höhe gebildet. Geldanlagen werden nur bei bonitätsmäßig sehr guten Finanzinstituten und in Anleihen oder Geldmarktfondsanteile mit „investment grade“ Rating (gemäß Standard & Poor's, Moody's oder internem Rating) getätigt. Das maximale Ausfallrisiko ist beschränkt auf den Buchwert der Finanzaktiva und auf den Betrag der ausgewiesenen Haftungsverhältnisse.

Preisänderungsrisiko: Aluminiumdosen stellen einen wesentlichen Bestandteil der Produktherstellungskosten dar. Die Gesellschaft schützt sich gegen wesentliche, identifizierbare Preisänderungsrisiken für Aluminium durch Warentermingeschäfte.

3. Verwendung von Finanzinstrumenten:

Hauptziel des Risikomanagements mit Finanzinstrumenten ist die Begrenzung der Risiken durch Schwankungen am Devisen- und Rohstoffmarkt. Dies wird ausschließlich durch den Einsatz von Warentermingeschäften sowie Devisentermin- und -optionsgeschäften erreicht. In Kombination mit den abgesicherten Grundgeschäften bestehen keine nennenswerten Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- und Cashflow-Risiken.

C. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die ständige Forschung als Grundlage für die Neuentwicklung und Verbesserung unserer Produkte ist ein Schlüsselfaktor in der Sicherung unseres langfristigen Unternehmenserfolges. Deshalb wurde und wird laufend in Projekte und Studien zur Neuentwicklung, Verbesserung und über die Wirkungsweise unserer Produkte investiert.

Fuschl am See, am 26. Jänner 2022



Bericht zum Konzernabschluss**Prüfungsurteil**

Wir haben den Konzernabschluss der

**Red Bull GmbH,
Fuschl am See,**

und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern), bestehend aus der Konzerngewinn- und Verlustrechnung, der Konzerngesamtergebnisrechnung, der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2021, der Konzerngeldflussrechnung und der Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr sowie den Konzernanhang geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2021 sowie der Ertragslage und der Zahlungsströme des Konzerns für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS), und den zusätzlichen Anforderungen des § 245a UGB.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind vom Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Verantwortlichkeiten des gesetzlichen Vertreters für den Konzernabschluss

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den zusätzlichen Anforderungen des § 245a UGB ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der gesetzliche Vertreter beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der vom gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir erlangen ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zum Konzernabschluss abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Konzernabschlussprüfung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Bericht zum Konzernlagebericht

Der Konzernlagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Konzernabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Konzernlageberichts durchgeführt.

Urteil

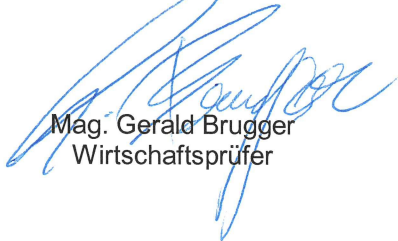
Nach unserer Beurteilung ist der Konzernlagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden und steht in Einklang mit dem Konzernabschluss.

Erklärung

Angesichts der bei der Prüfung des Konzernabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über den Konzern und sein Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Konzernlagebericht nicht festgestellt.

Salzburg
28. Jänner 2022

audit.salzburg.
Wirtschaftsprüfung GmbH



Mag. Gerald Brugger
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Konzernabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Konzernabschluss samt Konzernlagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.